

To Bury in no hurry!

Reisegruppe

Durchschnittsalter: 17

Anzahl Teilnehmende: 11

Ausbildung: Gymnasiastinnen sowie 2 Lehrerinnen

Priorität der Bedürfnisse

Sprachen lernen

Kulturen kennenlernen

Landschaften /
Sehenswürdigkeiten anschauen

Was macht eure Reise klimafreundlich?

Wir sind eine Gruppe von 9 jungen Frauen, die an der Kanti Olten das Schwerpunktfach Englisch besuchen. Im Herbst steht unsere einwöchige Schwerpunktfachreise nach England, ganz genau ins wunderhübsche Marktstädtchen Bury St. Edmunds, an, welches in der Nähe von Cambridge liegt. Obwohl es uns von der Schule aus erlaubt wäre, mit dem Flugzeug nach England zu reisen (andere Reiseziele dürfen nicht angefliegen werden), haben wir uns entschieden, der Umwelt zuliebe mit dem Zug zu reisen. Obwohl die Zugreise sehr lange dauert - alles in allem gut 12 Stunden - , wir mehrmals umsteigen und in Paris sogar den Bahnhof wechseln müssen, ist es uns das Wert. Schliesslich ist ja auch der Weg das Ziel und die Reise im Zug gibt uns die Möglichkeit, die Landschaft zu geniessen, uns untereinander auszutauschen, zu spielen und vielleicht sogar mit anderen Leuten ins Gespräch zu kommen. Für unsere Lehrerin, die diese Zugreise gebucht hat, war der Aufwand auch sehr gross, denn die Buchung der Interrail-Tickets sowie die Reservationen von TGV (mega mühsam!!) und Euro Star hat sie viel Nerven und Zeit am SBB Schalter und am Telefon gekostet. Trotzdem war es ihr ein Anliegen, uns jungen Leuten zu zeigen, dass es auch ohne Fliegen geht. Wir hoffen, dass wir myclimate davon überzeugt haben, dass es uns ein grosses Anliegen ist, die Umwelt zu schonen, und würden uns über einen Zustupf and die (doch recht teure) Reise und Aufenthalt in England mega freuen!

Rahmenbedingungen

Wir sind eine Gruppe von 9 jungen Frauen, die an der Kanti Olten das Schwerpunktfach Englisch besuchen. Im Herbst (Oktober) steht unsere einwöchige Schwerpunktfachreise nach England, ganz genau ins wunderhübsche Marktstädtchen Bury St. Edmunds, an, welches in der Nähe von Cambridge liegt. Obwohl es uns von der Schule aus erlaubt wäre, mit dem Flugzeug nach England zu reisen (andere Reiseziele dürfen nicht angefliegen werden), haben wir uns entschieden, der Umwelt zuliebe mit dem Zug zu reisen. Obwohl die Zugreise sehr lange dauert - alles in allem gut 12 Stunden - , wir mehrmals umsteigen und in Paris sogar den Bahnhof wechseln müssen, ist es uns das Wert. Schliesslich ist ja auch der Weg das Ziel und die Reise im Zug gibt uns die Möglichkeit, die Landschaft zu geniessen, uns untereinander auszutauschen, zu spielen und vielleicht sogar mit anderen Leuten ins Gespräch zu kommen. Für unsere Lehrerin, die diese Zugreise gebucht hat, war der Aufwand auch sehr gross, denn die Buchung der Interrail-Tickets sowie die Reservationen von TGV (mega mühsam!!) und Euro Star hat sie viel Nerven und Zeit am SBB Schalter und am Telefon gekostet. Trotzdem war es ihr ein Anliegen, uns jungen Leuten zu zeigen, dass es auch ohne Fliegen geht. Wir hoffen, dass wir myclimate davon überzeugt haben, dass es uns ein grosses Anliegen ist, die Umwelt zu schonen, und würden uns über einen Zustupf and die (doch recht teure) Reise und Aufenthalt in England mega freuen!

Eckdaten der Reise

Zeitraum: Okt.23

Reisedauer: 6 Tage

Gesamtdistanz: 2400km

CO2-Ausstoss: 40kg

Aktivitäten

Unterricht am Morgen, erkunden der Stadt, Ausflüge nach Cambridge und London

Unterkunft

Gastfamilie;

Transportmittel



Reisedestinationen: Bury St. Edmunds, Cambridge, London (England)

